

Zehn Jahre Frauenpower im Dienste der Haut

«Wir sagen Danke» hiess es auf der Einladung zum Jubiläumsanlass des Dermacenters vom letzten Samstag. Seit zehn Jahren ist dieses Anlaufstelle bei Hautproblemen und Allergien aller Art.

rbs. Am 1. September 2002 eröffneten die beiden Ärztinnen Bettina Schlagenhauff und Anna Caroline Zimmermann, heute verheiratete Maassen, die dermatologische Gemeinschaftspraxis mit integriertem kosmetischen Institut an der Bahnhofstrasse 15 in Küssnacht. Vorher waren sie einige Jahre an der Swissana Clinic in Meggen tätig, kannten sich aber schon von ihrer früheren Zusammenarbeit in Deutschland. Das medizinische und kosmetische Angebot wurde am 22. August 2009 durch den Dermashop im Parterre erweitert. Dieser dient gleichzeitig als Empfang für die im ersten Stock gelegene medizinische Praxis und die sich auf der zweiten Etage befindenden, weiteren Behandlungszimmer.

Erfahrenes, aufgestelltes Team

Was im Kleinen begann, ist mittler-

weile zu einem mittleren Unternehmen mutiert. Denn zu den beiden *Initiantinnen* sind inzwischen zwei weitere Fachärztinnen für Dermatologie gestossen. 2008 war dies Birthe Stevens (sie arbeitet Teilzeit) und im vergangenen Jahr Kerstin Haufe. Unterstützt werden sie von sechs Medizinischen Praxisassistentinnen. Das Team der Kosmetikerinnen besteht aus Claudia Roduner (seit dem Start im 2002), Claudia Trachsler, Özlem Zabkar-Araz und Cornelia Fuchs. Zudem engagieren sich eine Arztsekretärin, eine Assistentin der Geschäftsleitung sowie zwei Medical Concierges für das Dermacenter von Bettina Schlagenhauff und Anna Caroline Maassen. «Bisher haben wir noch keine Medizinischen Praxisassistentinnen ausgebildet», erklärte Bettina Schlagenhauff, «setzen uns dies aber als nächstes Ziel.»

Interessante Einblicke

Anlässlich des Jubiläumsanlasses erhielten die zahlreichen BesucherInnen Einblick in das vielfältige Angebot des Dermacenters. So führte Cornelia Fuchs beispielsweise die HydraFacial Methode, eine auf Diamant, Serum und Vortex basierende Hauterneue-



Die vier Ärztinnen der dermatologischen Gemeinschaftspraxis an der Bahnhofstrasse in Küssnacht: (v.l.) Bettina Schlagenhauff, Anna Caroline Maassen, Birthe Stevens und Kerstin Haufe.

Foto: rbs

rung vor. Aufgezeigt wurden zudem Behandlungsmöglichkeiten mit dem CO₂-Laser & Omnimax oder dem Diodenlaser und Nd-YAG-Laser für schmerzfreie Enthaarung, zur Couperose-Behandlung oder Wärmetherapie

für die Gewebestraffung. Gemäss Statistik liegt die Schweiz bezüglich Häufigkeit des schwarzen Hautkrebses europaweit an erster Stelle. Ein beachtlicher Rekord, der dazu führt, dass der Bedarf an guten Dermatolo-

gen stetig zunimmt, erklärte Bettina Schlagenhauff. «Prozentual gesehen gibt es jedoch weniger Todesfälle», weiss die Fachärztin, «die Menschen sind sensibilisiert und kommen heute früher zur Vorsorge.» Umweltbedingt seien auch die Allergien im Zunehmen begriffen.

Grosser Besucheraufmarsch

Mit einem musikalischen Beitrag überraschte Magda Blau aus Merlischachen das Team des Dermacenters um 9 Uhr. Neben vielen Patientinnen und Patienten, langjährigen Kunden, Lieferanten von Supportgeräten, Freunden und Bekannten machten zudem viele Ärztekollegen ihre Aufwartung. In der kleinen Festwirtschaft wurde man grosszügig verköstigt, hier fand auch die Ziehung der Wettbewerbsgewinner statt. Im Namen von fünf Kunden/Patienten spendet das Dermacenter je 1000 Franken an eine wohltätige Institution. Für ihre zehnjährige Mitarbeit als Kosmetikerin wurde Claudia Roduner speziell geehrt. Die Mitarbeiterinnen schenken Bettina Schlagenhauff und Anna Caroline Maassen ein grosses Erinnerungsbild mit zahlreichen Impressionen der letzten zehn Jahre.